

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Übereinkommens über den Straßenverkehr**

Vom 10. Mai 2022

I.

Das Übereinkommen vom 8. November 1968 über den Straßenverkehr (BGBl. 1977 II S. 809, 811; 2016 II S. 1306, 1307) ist nach seinem Artikel 47 Absatz 2 für

Honduras* am 3. Februar 2021
nach Maßgabe von angebrachten Vorbehalten zu Kapitel IV Artikel 41 Absatz 5 in Bezug auf den Neuen Anhang 6 Absatz 8 und 9, zu Artikel 30 Absatz 1 in Bezug auf Anhang 6 Absatz 8 und 9, zu Anhang 1 Absatz 1 in Bezug auf Anhang 5 Kapitel II Absatz 42 und zu Kapitel IV Artikel 41 Buchstabe b und c des Übereinkommens sowie einer Erklärung zur Anwendung des Zentralamerikanischen Abkommens über den Straßenverkehr mit Wirkung der Vorbehalte und der Erklärung zum 19. Februar 2021

Liechtenstein* am 2. März 2021
nach Maßgabe von bei Hinterlegung der Beitrittsurkunde angebrachten Vorbehalten zu Artikel 18 Absatz 3 und zu Artikel 44 Absatz 1 Buchstabe b sowie abgegebenen Erklärungen zu Artikel 3 Absatz 3 und zu Anhang 1 Absatz 1 des Übereinkommens

Oman* am 9. Juni 2021
nach Maßgabe eines bei Hinterlegung der Beitrittsurkunde angebrachten Vorbehalts zu Artikel 52 des Übereinkommens

Thailand* am 1. Mai 2021
nach Maßgabe eines bei Hinterlegung der Ratifikationsurkunde angebrachten Vorbehalts nach Artikel 54 Absatz 1, zu Artikel 52 sowie einer Erklärung nach Artikel 54 Absatz 2 des Übereinkommens

in Kraft getreten.

II.

Ferner wird das Übereinkommen über den Straßenverkehr nach seinem Artikel 47 Absatz 2 für

Äthiopien am 25. August 2022
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 3. Dezember 2019 (BGBl. II S. 1141).

* Vorbehalte und Erklärungen:

Vorbehalte und Erklärungen zu diesem Übereinkommen, mit Ausnahme derer Deutschlands, werden im Bundesgesetzblatt Teil II nicht veröffentlicht. Sie sind in englischer und französischer Sprache auf der Webseite der Vereinten Nationen unter <http://treaties.un.org> einsehbar. Gleiches gilt für die ggf. gemäß Übereinkommen zu benennenden Zentralen Behörden oder Kontaktstellen.

Berlin, den 10. Mai 2022

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Christophe Eick